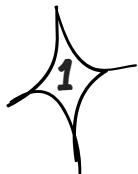




TAKE IT PROJEKT IN EINER PFARRE



PROJEKTEINRICHTUNG

Pfarre XYZ

Die Pfarre XYZ ist eine Stadtpfarre. Die Infrastruktur der Pfarre befindet sich im Stadtzentrum, wo täglich viele verschiedene Leute vorbei kommen.

Leider werden die Außenwände des Pfarrheims immer wieder beschmiert und verunstaltet.

Zusätzlich gibt es rund um die Kirche einen schönen Garten, der leider nicht hergerichtet und deshalb kaum benutzt wird.

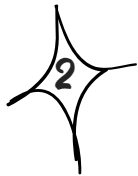
Die Pfarre XYZ möchte "72 Stunden ohne Kompromiss" nutzen, um diese Probleme aktiv anzugehen und zu verbessern und sich auch mit dem Thema Schöpfungsverantwortung auseinanderzusetzen.

PROJEKTZIEL

Ziel des Projektes ist es, dass sich junge Menschen während der Aktion mit dem Thema Schöpfungsverantwortung auseinander setzen. Die Jugendlichen sollen die Pfarre und die Umgebung aktiv gestalten, indem sie eine Außenmauer mit Graffitis verzieren und eine Gartenoase im öffentlich zugänglichen Garten rund um die Kirche errichten.



TAKE IT PROJEKT IN EINER PFARRE



PROJEKTAUFGABE

Folgende Aufgaben erwarten die Jugendlichen (die sich in Kleingruppen aufteilen werden) während der Aktion:

- Außenmauer des Pfarrheimes grundieren
- Graffiti Entwurf erstellen, der das Thema Schöpfungsverantwortung zum Ausdruck bringt (gemeinsam mit einem Profi)
- Graffiti an die Wand sprayen
- Unkraut im Garten entfernen
- Material über Sponsoring und Materialspenden auftreiben
- Gartenmöbel abschleifen und neu lackieren
- Kräutergarten und Blumenbeete anlegen
- Frühstück, Mittag- und Abendessen für die Gruppe zubereiten

GRUPPENGROSSE

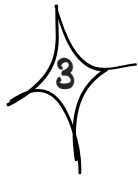
15 - 20 Jugendliche
(Jugendlichen können die einzelnen Aufgaben in Kleingruppen erledigen).

BEREITGESTELLTE INFRASTRUKTUR

- Malutensilien, Farbe, Planen, Schutzanzüge
- Gartengeräte, Kübel, Schaufeln, Erde, Handschuhe
- Nächtigungsmöglichkeit (Matratzenlager) in zwei getrennten, beheizten Räumen im Pfarrheim
- Sanitärräume (Dusche, WC)
- Küche mit Herd und Raum, wo gemeinsam gegessen werden kann
- Aufenthaltsraum für den Abend
- Lebensmittel zum Kochen und Knabbereien für den Nachmittag/Abend



TAKE IT PROJEKT IN EINER PFARRE



Die Pfarre kooperiert mit der benachbarten weiterführenden Schule. Gemeinsam mit Schüler*innen aus dem Kunstzweig wird das Projekt umgesetzt.

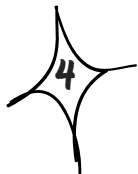
Zusätzlich zu den kreativen Schüler*innen braucht es aber für das Graffiti einen Profi, der beim Entwerfen des Motivs und vor allem auch bei der eigentlichen Sprayarbeit behilflich sein und die Jugendlichen anleiten kann. Deshalb setzt sich die Pfarre mit der Sprayerszene der Stadt in Verbindung und findet einen Sprayer, der die Jugendlichen bei dieser Aufgabe unterstützen wird.

Da das Budget knapp ist, spricht die Pfarre auch mit dem Pfarrgemeinderat und bittet um Unterstützung bei der Verpflegung. Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates willigen ein, das Abendessen und die Nachmittagsverpflegung zu übernehmen.

PROJEKTABLAUF →



**TAKE IT
PROJEKT IN
EINER PFARRE**



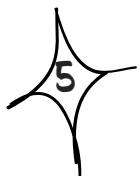
Mittwoch:

- Beginn der Aktion mit dem großen Startfest in der Landeshauptstadt um 12.00 Uhr. Das Startfest dauert ca. 1 Stunde und endet mit einem gemeinsamen Mittagessen.
- Nach dem Startfest bricht die Gruppe, die sich für das Projekt beworben hat, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Projektstandort auf.
- Um 14.30 Uhr trifft die Gruppe am Projektstandort ein. Dort werden sie von der Pfarrassistentin und dem Pfarrer in Empfang genommen. Im Aufenthaltsraum des Pfarrheimes gibt es für alle Kaffee und ein paar Kekse. Während dieser genossen wird, gibt es ein erstes Kennenlernen und eine kleine Vorstellungsrunde.
- Im Anschluss gibt es kurze Führung durch die Räumlichkeiten der Pfarre (Pfarrheim, Kirche, Gemeinschaftsgarten, etc.), und die Jugendlichen dürfen ihre Schlafplätze für die nächsten Tage einrichten.
- Danach wird gemeinsam besprochen, welche Arbeiten in den nächsten Tagen anstehen, in welchen Kleingruppen die Jugendlichen zusammenarbeiten werden und welche Regeln während des Projektes gelten.
- Um 16.00 Uhr trifft der Sprayer im Pfarrheim ein. Der Pfarrer spricht mit allen über das Thema Schöpfungsverantwortung und es entstehen erste Ideen für das Graffiti.
- Ein Teil des Pfarrgemeinderates bringt um 18.00 Uhr das Abendessen vorbei.
- Nach dem gemeinsamen Abwasch wird weiter am Entwurf für das Graffiti gearbeitet.

PROJEKTABLAUF →



**TAKE IT
PROJEKT IN
EINER PFARRE**

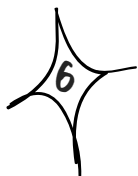


Donnerstag:

- Um 06.30 Uhr beginnt eine Kleingruppe mit dem Herrichten des Frühstücks, während sich alle anderen Waschen und für den Tag fertig machen.
- Nach dem Frühstück starten auch die restlichen Kleingruppen los.
 - Eine Kleingruppe grundiert die Außenmauer und finalisiert anschließend den Graffiti Entwurf.
 - Eine Kleingruppe kümmert sich um das Kuchen des Mittagessens (Nudeln mit Tomatensauce).
 - Eine Kleingruppe bricht gemeinsam mit dem Pfarrer auf zum nächsten Baumarkt und versucht Materialspenden aufzutreiben (Kräuter, Erde, Blumen für die Blumenbeete, Schleifpapier und Lack für die Gartenmöbel).
 - Eine Kleingruppe beginnt mit dem Jäten des Unkrauts und Entfernt das Laub im Gemeinschaftsgarten.
- Zum Mittagessen kommen alle Kleingruppen wieder zusammen.
- Am Nachmittag geht es in den Kleingruppen weiter - die Kochgruppe teilt sich auf die restlichen Kleingruppen auf.
- Die Kleingruppe im Baumarkt war erfolgreich. Was sie nicht über Sponsoring auftreiben konnten wurde mit dem Budget der Pfarre gekauft. Im Auto des Pfarrers wurde alles zur Pfarre transportiert.
- Am Nachmittag bekamen die Jugendlichen eine kleine Einschulung mit Spraydosen, damit sie am nächsten Tag mit dem Spraysen beginnen konnten. Im Garten wurden in der Zwischenzeit schon die Gartenmöbel abgeschliffen.
- Das Abendessen wurde wieder von jemandem aus dem Pfarrgemeinderat vorbei gebracht. Den Abend ließ die Gruppe bei lustigen Gesellschaftsspielen ausklingen, die die Jugendlichen von Zuhause mitgebracht haben.



TAKE IT PROJEKT IN EINER PFARRE



Freitag:

- Nach der Morgenmeditation zum Thema Schöpfungsverantwortung, bereiten die Jugendlichen gemeinsam das Frühstück vor. Die vorbehandelte Außenwand ist inzwischen getrocknet und die erste Schicht Farbe kann an die Wand gesprayed werden.
- Die andere Kleingruppe hat inzwischen die Gartenmöbel neu lackiert. Gemeinsam montieren sie zwischen den Bäumen Vorrichtungen für Hängematten, die dort bei gutem Wetter aufgehängt werden können. Die neuen Kräuter und Blumen werden in neu angelegte Beete gepflanzt um den Garten optisch aufzuwerten.
- Mittags bestellt die Pfarre Pizzen für alle. Danach arbeiten alle in ihren Kleingruppen weiter.
- Am Abend gibt es eine kalte Jause, die die Jugendlichen selbst zubereiten und herrichten. Abends schauen die Jugendlichen einen Film auf dem Beamer im Pfarrsaal.

Samstag:

- Am Samstag starten die Jugendlichen nach dem Frühstück damit, dass sie ihre Übernachtungssachen zusammenpacken. Gemeinsam wird kurz besprochen, was zum Abschluss des Projektes noch zutun ist. Die letzten Highlights in der Graffitiwand werden gesetzt und die Gartenoase wird fertig eingerichtet.
- Gemeinsam machen die Jugendlichen vor der Graffitiwand ein Gruppenfoto. Abschließend wird noch in der Gruppe reflektiert und das Feedback ausgefüllt.
- Zum gelungenen Projektabschluss bringen Freiwillige aus der Pfarre noch Kuchen und Limonade vorbei und es wird gemeinsam gefeiert bevor es für die Jugendlichen dann zurück nachhause geht.



**TAKE IT
PROJEKT IN
EINER PFARRE**



Das war für das Projekt noch zu bedenken:

- Was müssen die Jugendlichen für unser Projekt mitnehmen? z.B. Gummistiefel, Arbeitskleidung, Regenjacke, Handtücher zum Duschen, Isomatte und Schlafsack für die Übernachtung
- Wer ist in der Nacht erreichbar, sollten die Jugendlichen im Pfarrheim Hilfe brauchen (z.B. bei einem Stromausfall).
- Wie wird vorgegangen, sollte das benötigte Material nicht über Sponsoring aufgetrieben werden können. Gibt es in der Pfarre Budget für diese Dinge?
- Gibt es die Möglichkeit, Material von A nach B zu transportieren?
- Im Kontakt bleiben mit der Projektkoordination der jeweiligen Diözese: von dieser Person bekommen alle Projektpartner*innen und Gruppen zur richtigen Zeit die benötigten Infos. Bei dieser Person kann man sich auch melden, sollte man Hilfe brauchen oder kurzfristige Fragen auftauchen.